**Anmelde – Aufnahmeverfahren**

* Online - Registrierung bei „little bird“, einem Portal der Stadt Würzburg

unter: http://kinderbetreuung.wuerzburg.de

* Bei Interesse Besichtigung der Einrichtung zu unseren regelmäßigen Info – Nachmittagen (die aktuellen Termine hierfür finden Sie auf unserer Homepage)
* Nach der Platzvergabe findet ein Aufnahmegespräch und die Vertragsunterzeichnung statt
* Schnuppernachmittag zum Kennenlernen
* Info Elternabend
* Gestaffelte Aufnahme der Kinder
* Sanfte Eingewöhnung zum Aufbau von Vertrauen und Sicherheit

**Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein Sanderau**

**der Evang. Gnadenkirche**

* **vom Kneipp Bund e.V. anerkannte Kindertagesstätte -**

Danziger Str. 10, 97072 Würzburg

Tel.: 09 31 / 7 77 50

Fax: 09 31 / 88 06 56 56

E-Mail: kiga.sonnenschein.wue@elkb.de

http://www.sonnenschein-kita.de/

Ansprechpartnerin: Monika Gerhard (Einrichtungsleitung)



**Evang. Kindertagesstätte Sonnenschein Sanderau**

**-vom Kneipp Bund e.V. anerkannte Kindertagesstätte-**

Danziger Straße 10, 97072 Würzburg

Tel.: 0931/77750, Fax: 0931/88065656

e-mail: kiga.sonnenschein.wue@elkb.de

www.sonnenschein-kita.de

**über die**

**Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein Sanderau**

* **vom Kneipp Bund e.V. anerkannte Kindertagesstätte -**



**Wir lassen Kinderherzen strahlen**

**Das sind wir**

1 Kindergartengruppe mit 24 Kindern (2,5 Jahre bis Schuleintritt)

1 Krippengruppe mit 12 Kindern (1 – 3 Jahre)

**Es erwartet sie ein Team, bestehend aus**

4 Erzieherinnen (eine davon mit Leitungsfunktion),

1 -2 Kinderpflegerinnen

**Öffnungszeiten**

Mo – Do 7.15 Uhr – 16.30 Uhr

Fr 7.15 Uhr – 14.00 Uhr

**Bring – und Abholzeiten**

Zum Wohle der Kinder und zur besseren Organisation unserer pädagogischen Arbeit haben wir **pädagogische Kernzeiten** festgelegt. Dies sind Zeiten, in welchen alle Kinder in der Gruppe sein sollten und keine Unterbrechungen durch ankommende oder abzuholende Kinder entstehen sollten.

Diese sind in der **Krippe von 8.45 Uhr – 11.45** **Uhr** (Mindestbuchungskategorie 3 - 4 Stunden).

Diese sind im **Kindergarten von 9.00 Uhr – 13.00 Uhr** (Mindestbuchungskategorie 4 – 5 Stunden)

Die Abholzeiten beginnen in der Krippe um 11.45 Uhr.

Wir bitten um eine Störungsfreie Mittagsruhe von 12.00 Uhr – 13.30 Uhr.

Die Abholzeiten im Kindergarten beginnen um 13.00 Uhr nach dem Mittagessen.

**Für und mit Eltern**

* Aufnahmegespräche
* Eingewöhnungs – Abschluss - Gespräch
* Tür – und Angel – Gespräche
* Entwicklungsgespräche
* Kitarestaurant
* Regelmäßige Informationen durch die Elternzeitung „Sole mio“
* Elternabende (Kennenlern, Info – und Diskussionsabende)
* Elternmitarbeit (Förderkreis, Elternbeirat)
* Nutzung der elterlichen Ressourcen (aktive Unterstützung bei Festen, Exkursionen, Veranstaltungen, Gartenaktionen, Eltern – Kind - Aktionen)
* Regelmäßige Bedarfsumfragen
* gemeinsame Familienfeste (Gottesdienste, Feste im Jahreslauf, Kitarestaurants)

|  |  |
| --- | --- |
| **Durchschnittl.****tägliche****Nutzungszeit** | **Elternbeitrag**  Stand: 01.01.2018 |
| **Kinder-garten**1. Kind | Geschwister-kind | **Krippe**1.Kind | Geschwister-kind |
| **≥ 3–4** |  |  | **160,- €** | **125,- €** |
| **≥ 4–5** | **100,- €** | **80,- €** | **180,- €** | **145,- €** |
| **≥ 5–6** | **110,-€** | **85,- €** | **190,- €** | **160,- €** |
| **≥ 6–7** | **120,- €** | **95,- €** | **210,- €** | **180,- €** |
| **≥ 7–8** | **125,- €** | **100,- €** | **230,- €** | **200,- €** |
| **≥ 8–9** | **130,- €** | **105,- €** | **250,- €** | **220,- €** |

DDie Jahressumme der Beiträge ist umgerechnet auf 12 Monatsraten

(September bis einschließlich August).

**Wir lassen Kinderherzen strahlen durch**

* Individuelle Zuwendung und Entwicklungsbegleitung
* sanfte Eingewöhnung
* Positive Wertschätzung
* Liebevolle Unterstützung
* altersentsprechende Mitgestaltung des Alltags (Tisch decken, Obst/Gemüse schneiden, Morgenkreis vorbereiten, mitgestalten der Räume)
* Portfolio (Kinder gestalten ihre Entwicklungsmappe mit)
* Sockenzone (saubere und geschützte Spielräume)
* Gruppenkernzeit (ungestörte Spiel – und Lernzeit)
* Rituale und feste Abläufe (Sicherheit und Orientierung)
* Exkursionen (Besuche bei der Feuerwehr, Polizei, im Seniorenheim, Museum, Krankenhaus…) und sonstige Ausflüge
* Natur – und Waldtage (am Main, im Steinbachtal…)
* Stärkung der Gesundheit durch Kneipp – Angebote (Wasseranwendungen, Entspannungsübungen, Bewegungseinheiten, Natur und frische Luft…)
* Kulturelle Aufgeschlossenheit
* Eine familiäre Atmosphäre
* Teiloffenes Arbeiten ( gruppenübergreifende Angebote, gemeinsamer Spielbereich im Gang)
* Kneipp – Konzept
* Obstkorb
* zwei große Außenspielbereiche (gruppenintern) mit viel Platz zum Toben, Spielen und Experimentieren
* die „Sonneninsel“, in der die Kinder sich sowohl selbstständig als auch angeleitet bewegen können. Dieser Mehrzweckraum bietet mit den dort vorhandenen Materialien viel Freiraum für Spiel, Bewegung und Phantasie.
* Großer Gangbereich („Unter der großen Sonne“) zum Spielen, für den gemeinsamen Morgenkreis und für Feste
* Förderarbeit in Altersbezugsgruppen

**Tagesablauf**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Uhrzeit** | **Krippe** | **Kiga** |
| 07:15 - 08:00 Uhr | Frühbetreuung in einer der beiden Gruppen |
| 08:00 - 09:30 Uhr | offenes Frühstück und Freispielzeit | offenes Frühstück und Freispielzeit (zu Beginn jedes Kita-Jahres wird in den ersten Monaten gemeinsam gefrühstückt) |
| 09:30 - 10:00 Uhr | Aufräumen und gemeinsamer Morgenkreis |
| 10:00  | bis 11.00 Uhr Freispielzeit | Morgenkreis |
| ca. 10.30 Uhr |  | FreispielzeitAngebote und AktivitätenFreispielangebote |
| 11.00 – 11.30 Uhr | Gemeinsames Aufräumen und Mittagessen |  |
| 11.45 – 13.45 Uhr | Mittagsschlaf, anschließend Wickeln und Anziehen |  |
| 12.00 – 12.30 Uhr |  | Aufräumen und MittagskreisDie Jüngsten haben eine Ruhezeit |
| 12.30 – 13.00 Uhr |  | Mittagessen |
| ab 13.00 Uhr |  | Beginn der Abholzeit |
| ab ca. 14.30 Uhr | Zusammenführung der beiden Gruppen |
| 15.00 – 15.30 Uhr | Nachmittagssnack/Brotzeit |
| 16.30 Uhr | Die Einrichtung schließtAm Freitag schließt die Einrichtung bereits um **14.00 Uhr** |

**Wochenablauf**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **KINDERGARTEN** | **KRIPPE** |
| **MONTAG** | NaturtagWaldtagGartentagSpaziergänge |
| **DIENSTAG** | Gemeinsamer Morgenkreis beider GruppenAltersbezugsgruppen |
| **MITTWOCH** | Bewegungsbaustelle  | „Zeit haben für“ - Tag |
| **DONNERSTAG** | „Zeit haben für“ - Tag | Bewegungsbaustelle |
| **FREITAG** | Gesundes FrühstückKneipp – Tag (Wasser)Religiöse Angebote |

**Das ist uns wichtig**

* Christliche Erziehung

*Gott im Alltag erleben, kirchliche Feste begehen*

* Wertschätzung vermitteln

*Verantwortung lernen, Gewaltprävention*

* Leben gestalten lernen

*Basiskompetenzen erwerben und weiterentwickeln*

* Die Stärken stärken

*Begabungen und Fähigkeiten der Kinder entdecken und Raum zur Weiterentwicklung geben*

* Kreatives Gestalten

*Kunst, Techniken und Ästhetik erfahren lassen*

* Musische Erziehung

*Lied, Rhythmik, Bewegung und Tanz*

* Soziales Verhalten und Kommunikation

*Selbständigkeit erlangen, Konflikte eingehen und lösen lernen und Sprache üben*

* Naturbegegnung und Umwelterziehung

*Die Natur und Umwelt mit allen Sinnen erleben*

* Gesunde Ernährung

*Ausgewogene Ernährung für die körperliche und geistige Entwicklung*

*Obstkorb, gesundes Frühstück, Kräutergarten, Nahrungszubereitung*

* Gesundheitserziehung (nach Kneipp)

*lernen, auf den eigenen Körper zu achten*

*Was kann ich tun, um mich gesund zu erhalten?*

**Die 5 Säulen von Kneipp**

* Bewegung

*macht Spaß, tut mir gut, hält mich gesund und fit*

in Morgen-/Sing-/ und Spielkreisen, im Garten, am Naturtag, im Bewegungsraum und der Bewegungsbaustelle, am Bewegungstag

* gesunde Ernährung

*schmeckt lecker, macht schon beim zubereiten Spaß, hält mich gesund, ist gut für die Zähne*

durch gezielte Angebote zu diesem Thema (z.B. die kleine Ernährungslok), Gespräche über die gesunde Ernährung während dem Essen, den Obstkorb, das selbst zubereitete gesunde Frühstück am Freitag

* Kräuter und Heilpflanzen

*sehen interessant aus, wachsen überall, schmecken sehr unterschiedlich und lecker, helfen mir gesund zu bleiben, können mir beim gesund werden helfen*

nutzen wir zum zubereiten von frischen Tees, beim zubereiten vom gesunden Frühstück, beim gemeinsamen kochen, beim Herstellen von Kräutersalz, für „Wohlfühlstunden“ (Aroma, Duftlampe, Duftöl), herstellen von Pflegeprodukten (z.B. Cremes)

* Wasseranwendungen und Massagen

*machen riesigen Spaß! halten mich fit und munter, helfen mir gesund zu bleiben, tun mir und meinem Körper gut*

wie zum Beispiel: kalter Knieguß, kaltes Armbad, Wechselarmbäder, Wassertreten, …, Trockenbürsten, Igelballmassage, Massagegeschichten,…

* Lebensordnung

*gibt mir Halt und Sicherheit; hilft mir, mich zurecht zu finde;, stärkt mich;*

*hilft mir beim zusammenleben mit den anderen Kindern, gibt Selbstvertrauen*

durch einen Wochen- und Tagesrhythmus, durch Regeln und Grenzen, durch räumliche Ordnung und Orientierung, durch die unterstützende Begleitung von Seiten der Erwachsenen, durch die religiöse Erziehung, Feste und Feiern (religiöse Feste und Feiern/Feste im Jahreskreis, Geburtstage)

